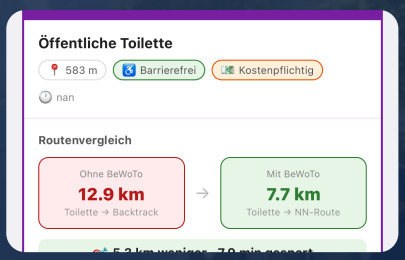
BeWoTo

BETTER WORLD TOILET · FÜR LOGISTIK & AUSSENDIENST

Der Toilettenstopp gehört in die Tour — nicht in den Umweg.

BeWoTo bringt saubere Toiletten dorthin, wo Ihre Fahrer:innen unterwegs sind, und den Stopp in Ihre Routenplanung. Zugang per Abo je Fahrer:in — als Mitarbeiter-Benefit, ohne Hardware bei Ihnen.



BeWoTo-App: Toilettenstopp in der Tour eingeplant (Logistik-Ansicht)

Die Ausgangslage: Wer keine Toilette findet, fährt im Schnitt 2 km Umweg und verliert 10 Minuten — je Stopp. Hochgerechnet kostet das die KEP-Branche in Deutschland über 500 Mio. € im Jahr. 57 % der befragten Fahrer:innen essen und trinken weniger, um Toilettengänge zu vermeiden.

DAS ANGEBOT

Toiletten in Routennähe

Eigene BeWoTo-Anlagen an Knotenpunkten Ihrer Touren — plus über 31.000 bestehende Standorte, die die App heute schon kennt.

In der Tourenplanung sichtbar

Offene Schnittstelle für Routenplaner und Flotten-Apps: Der Stopp erscheint im Cockpit, mit Echtzeit-Verfügbarkeit. Ohne Integration reicht die App.

Abo je Fahrer:in

Planbar, monatlich, ohne Hardware bei Ihnen. Als Mitarbeiter-Benefit einsetzbar (Sachbezug — Details mit Ihrem Steuerberater).

Reporting inklusive

Nutzung je Hub und Tour, anonymisiert. Nachweis für Arbeitsstättenverordnung und Paketzustellverordnung, Kennzahlen für ESG/CSRD.

SO FUNKTIONIERT DAS MODELL

Sie als Unternehmen

- Zahl der Fahrer:innen, Depots, Kernstädte
- Abo je Fahrer:in oder Nutzungspauschale
- Optional: Anbindung Ihres Routenplaners

Keine Hardware · kein IT-Projekt

Abo + Routen →

BeWoTo liefert & betreibt

- Anlagen an Ihren Routen — gebaut, finanziert, betrieben
- App mit Karte, Zugang per QR/NFC oder Karte
- Schnittstelle, Reporting, Support
- Datenbasis: über 31.000 Standorte

Alles aus einer Hand

Zugang →

Ihre Fahrer:innen

- Sehen den Stopp in der Tour statt zu suchen
- Kein Umweg, keine Bargeldsuche
- Weniger Stress, weniger Ausfalltage

Pay-per-Use möglich: Bei null Nutzung null Kosten. Standard-Abo monatlich kündbar — oder individuell für Ihre Flotte.

IHR NUTZEN ALS LOGISTIKUNTERNEHMEN

1. **Zeit und Kraftstoff:** Rund 2 km, 10 Minuten und 3 € je Stopp, der in der Tour liegt statt als Umweg — bei zwei Stopps am Tag pro Fahrer:in schnell mehrere Tausend Euro im Jahr.
2. **Gesundheit und Bindung:** Verlässlicher Zugang zu sauberen Toiletten senkt die Belastung — ein sichtbarer Benefit im Wettbewerb um Fahrer:innen.
3. **Nachweis statt Diskussion:** Dokumentierte Sanitärversorgung je Hub und Tour — auch für Subunternehmer-Strukturen.
4. **Zahlen für den Bericht:** Vermiedene Kilometer und CO_2 sowie sozialer Beitrag — direkt im ESG-/CSRD-Reporting verwendbar.

BeWoTo UG (haftungsbeschränkt) · Rostocker Straße 14 · 20099 Hamburg | Jonah Killinger, Gründer & Geschäftsführer · +49 151 22635933 · jonah.killinger@bewoto.com · www.bewoto.com
Stand 10/2026 · Visualisierungen zeigen Beispielanlagen (Rendering).

Häufige Fragen (FAQ)

Toilettenstopp im Abo — was Logistik- und KEP-Unternehmen wissen möchten

Was kostet das?

Ein Abo je Fahrer:in oder eine Nutzungspauschale — ohne Vorabkosten, ohne Hardware, ohne Mindestlaufzeit. Bei Pay-per-Use zahlen Sie nur tatsächliche Nutzungen.

Müssen wir unsere IT anbinden?

Nötig ist es nicht: Fahrer:innen nutzen die BeWoTo-App, der Firmenzugang läuft über Karte oder Token. Von Vorteil ist es aber. Über unsere Plug-and-play-Schnittstelle (API) bindet Ihr Routenplaner den Toilettenstopp direkt ein — dann ist er ein Knopf im Tourentool Ihrer Fahrer:innen, ohne App-Wechsel und ohne IT-Projekt.

Was, wenn es an unseren Routen noch keine BeWoTo-Anlage gibt?

Die App zeigt heute schon über 31.000 bestehende Toiletten. Wo sich Ihre Touren bündeln, planen wir eigene Anlagen — datenbasiert aus Ihren Depots und Stoppdichten.

Gilt das auch für Subunternehmer?

Ja. Zugänge lassen sich je Depot, Subunternehmer oder Tour vergeben und im Reporting getrennt ausweisen.

Ist der Zugang steuerlich ein Benefit?

Der Firmenzugang kann als Sachbezug ausgestaltet werden — ähnlich Jobticket oder Dienstrad. Die konkrete Ausgestaltung stimmen Sie mit Ihrem Steuerberater ab; wir liefern die Rahmenstruktur.

Wie schnell können wir starten?

Firmenaccount und Zugänge in wenigen Tagen. Eigene Anlagen an Ihren Routen brauchen je nach Standort einige Monate.

Was ist mit Datenschutz?

Nutzungen werden pseudonymisiert erfasst und im Reporting aggregiert. Keine Bewegungsprofile einzelner Fahrer:innen.

Und im Fernverkehr?

Dafür gibt es ein eigenes Sheet „Fernlogistik & Lkw-Flotten": Standorte an E-Ladeparks und Autohöfen mit Toilette und Dusche, gekoppelt an Ladezeit und Pflichtpause.

Warum BeWoTo?

Wir sind auf genau diese Lücke spezialisiert: Sanitärinfrastruktur an Mobilitätsorten — mit eigener App (App Store, Google Play, CarPlay), offener Schnittstelle und einem Betreibermodell, das sich trägt.

Wie geht es konkret weiter?

30-minütiges Erstgespräch → Analyse Ihrer Depots und Stoppdichten (siehe Kasten) → Angebot mit Abo-Modell → Firmenaccount, Zugänge, Start.

Vorprüfung — diese Angaben helfen uns für ein konkretes Angebot

- ✓ Anzahl Fahrer:innen und Fahrzeuge, davon Subunternehmer
- ✓ Depots/Hubs und Kernstädte
- ✓ Durchschnittliche Stopps je Tour und Tourdauer
- ✓ Eingesetzte Routenplanungs- oder Flotten-Software
- ✓ Anforderungen Betriebsrat, Compliance, Reporting
- ✓ Gewünschter Starttermin

Schon live: der Toilettenstopp in der Tour

In der BeWoTo-App ist der Toilettenstopp heute schon Teil der Tour: Die Logistik-Ansicht fügt die nächste passende Anlage in die laufende Route ein — **im Beispiel 5,3 km und 7,9 Minuten gespart**, ohne Rückwärtsfahrt. **Die Datenbasis dafür steht: über 31.000 Standorte bundesweit.**

Suchfahrten kosten die KEP-Branche in Deutschland rund 493 Mio. € Lohnkosten, 27 Mio. Stunden und 61.000 t CO_2 im Jahr.

Hochrechnung BeWoTo 2026 auf Basis BIEK-KEP-Studie 2024 (18 €/h, 10 Min und 2 km je Suchfahrt, konservativ)

BeWoTo UG (haftungsbeschränkt) · Rostocker Straße 14 · 20099 Hamburg | Jonah Killinger, Gründer & Geschäftsführer · +49 151 22635933 · jonah.killinger@bewoto.com · www.bewoto.com

Stand 10/2026 · Visualisierungen zeigen Beispielanlagen (Rendering).